

Ergebnisveröffentlichung

Q4 GJ.2021

1. Juli bis 30. September 2021

siemens-energy.com

München, 10. November 2021 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 4. Quartal des Geschäftsjahrs 2021, das am 30. September 2021 endete.

Solider Abschluss des Geschäftsjahrs mit starkem Auftragseingang und Cashflow

„Mit unserem ersten vollen Geschäftsjahr als eigenständiges Unternehmen bin ich zufrieden, nicht zuletzt wegen eines ordentlichen vierten Quartals mit starkem Auftragseingang und gutem Cashflow. Das Team hat einen hervorragenden Job gemacht und in einem schwierigen Marktumfeld das Fundament für unsere Transformation gelegt. Besonders freut mich, dass wir unsere Hausaufgaben in der Sparte Gas and Power machen und die operative Profitabilität verbessern konnten. Zwar steht am Ende immer noch ein Verlust bei Siemens Energy, das liegt neben den bekannten Verzögerungen im Turnaround des Onshore-Geschäfts von Siemens Gamesa Renewable Energy aber vor allem an den Restrukturierungsmaßnahmen und war daher eingeplant. Im aktuellen Geschäftsjahr konzentrieren wir uns weiter auf unseren Plan zur Steigerung der Profitabilität. Damit sind wir auf Kurs für die Erreichung unserer Mittelfristziele“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

Q4 Geschäftsjahr 2021

- Zunahme des Auftragseingangs um 30,2% auf 9,1 Mrd. € aufgrund eines außergewöhnlich guten Quartals bei Gas and Power (GP) und eines beträchtlichen Zuwachses bei Siemens Gamesa Renewable Energy (SGRE).
- Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 7,4% auf 8,2 Mrd. € aufgrund eines starken Quartals in beiden Segmenten; das resultierende Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) lag bei 1,11.
- Hauptsächlich aufgrund des Verlusts von SGRE lag das Angepasste EBITA vor Sondereffekten von Siemens Energy mit minus 46 Mio. € im negativen Bereich (Q4 GJ 2020: plus 70 Mio. €). Das abgelaufene Quartal war durch Sondereffekte in Höhe von insgesamt 281 Mio. € (Q4 GJ 2020: 402 Mio. €) belastet, die vor allem im Zusammenhang mit dem Programm zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei GP standen. Dementsprechend lag das Angepasste EBITA von Siemens Energy mit 327 Mio. € im negativen Bereich, gegenüber minus 332 Mio. € im Vorjahresquartal.
- Der Verlust nach Steuern betrug 383 Mio. €, verglichen mit einem Verlust von 390 Mio. € im Vorjahresquartal. Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei negativen 0,43 €.
- Der Free Cash Flow vor Steuern stieg aufgrund einer starken Entwicklung im Vorjahresvergleich um 39,9% auf 985 Mio. €.

Geschäftsjahr 2021

- Trotz eines moderaten Rückgangs um 2,9% auf 33,0 Mrd. € (GJ 2020: 34,0 Mrd. €) blieb der Auftragseingang von Siemens Energy auf hohem Niveau; auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) ging der Auftragseingang nur geringfügig um 0,5% zurück. Der Auftragsbestand zum Geschäftsjahresende erhöhte sich auf 83,8 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse stiegen moderat um 3,7% auf 28,5 Mrd. € (GJ 2020: 27,5 Mrd. €) mit Wachstum in beiden Segmenten; auf vergleichbarer Basis legten die Umsatzerlöse mit 6,0% deutlich zu.
- Das Angepasste EBITA von Siemens Energy erreichte mit minus 12 Mio. € fast die Gewinnzone (GJ 2020: Verlust von 1.543 Mio. €), ausschlaggebend waren sehr stark rückläufige Sondereffekte und operative Verbesserungen. Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten verbesserte sich auf 661 Mio. € (GJ 2020: minus 17 Mio. €) mit einer Marge von 2,3%.
- Der Verlust nach Steuern des Geschäftsjahrs 2021 betrug 560 Mio. € und verbesserte sich damit sehr stark gegenüber dem Verlust von 1.859 Mio. € im Vorjahr. Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei negativen 0,63 € (GJ 2020: minus 2,21 €).
- Der Free Cash Flow vor Steuern von Siemens Energy lag erheblich über unserer ursprünglichen Erwartung und erhöhte sich um 39,1% auf 1.358 Mio. € (GJ 2020: 977 Mio. €).
- Mit Blick auf die positive Entwicklung, insbesondere des starken Cashflows, schlägt Siemens Energy eine Dividende in Höhe von 0,10 € je Aktie vor.

Geschäftsjahr 2022

- Wir erwarten für Siemens Energy im Geschäftsjahr 2022 eine vergleichbare Entwicklung der Umsatzerlöse in einem Bereich von minus 1% bis plus 3% sowie eine Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten von 3% bis 5%.

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q4		Veränderung Ist
	GJ 2021	GJ 2020	
Auftragseingang	9.099	6.988	30,2 %
Umsatzerlöse	8.196	7.629	7,4 %
Angepasstes EBITA	(327)	(332)	(1,3) %
Angepasste EBITA-Marge	(4,0) %	(4,3) %	0,4 PP
Sondereffekte	(281)	(402)	(30,1) %
darin Überleitung Konzernabschluss	(2)	(55)	(96,8) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	(46)	70	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	(0,6) %	0,9 %	(1,5) PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(383)	(390)	(1,9) %
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	(0,43)	(0,51)	(15,7) %
Free Cash Flow vor Steuern	985	704	39,9 %

- Beim Auftragseingang war eine starke Erhöhung gegenüber dem Vorjahresquartal zu verzeichnen. Ein sehr starkes Wachstum bei GP wurde von einer beträchtlichen Zunahme bei SGRE begleitet. Der Zuwachs wurde in beiden Segmenten von einem im Vorjahresvergleich gestiegenen Volumen aus Großaufträgen getragen.
- Die Umsatzerlöse bei GP verzeichneten einen beträchtlichen Zuwachs, SGRE blieb auf dem vergleichsweise hohen Niveau des Vorjahresquartals.
- Die Umsatzerlöse des Servicegeschäfts lagen deutlich über dem Vorjahresquartal.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag klar über 1, hauptsächlich bedingt durch GP. Der Auftragsbestand lag mit 83,8 Mrd. € leicht über dem Wert des Vorquartals.
- Das Angepasste EBITA verbesserte sich geringfügig gegenüber dem Vorjahresquartal. Dabei stand dem sehr starken Anstieg bei GP ein Rückgang bei SGRE gegenüber.
- Die Sondereffekte nahmen aufgrund des Rückgangs der Stand-alone Kosten und der strategischen Portfolioentscheidungen stark ab. Die Restrukturierungskosten standen überwiegend im Zusammenhang mit dem Programm zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei GP und lagen mit 230 Mio. € sehr stark über dem Niveau des Vorjahresquartals.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten und die entsprechende Marge von Siemens Energy gingen im Vorjahresvergleich zurück, da die Verbesserung bei GP einen Verlust bei SGRE nicht ausgleichen konnte.
- Der Verlust nach Steuern und das entsprechende negative unverwässerte Ergebnis je Aktie verringerten sich nur geringfügig gegenüber dem Vorjahresquartal. Die Verbesserung wurde durch die Ergebnisentwicklung bei SGRE zurückgehalten.
- Der Free Cash Flow vor Steuern lag über dem hohen Niveau des Vorjahresquartals. Ausschlaggebend war dabei die sehr starke Zunahme bei SGRE.
- Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen verminderten sich im abgelaufenen Quartal von 867 Mio. € zum 30. Juni 2021 auf 830 Mio. € zum 30. September 2021.

Gas and Power

(in Mio. €)	GJ 2021	Q4	
		GJ 2020	Veränderung Ist
Auftragseingang	6.231	4.440	40,3 %
Umsatzerlöse	5.350	4.794	11,6 %
Angepasstes EBITA	(67)	(194)	(65,4) %
Angepasste EBITA-Marge	(1,3) %	(4,1) %	2,8 PP
Sondereffekte	(232)	(237)	(2,3) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	165	43	>200 %
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	3,1 %	0,9 %	2,2 PP
Free Cash Flow vor Steuern	240	403	(40,5) %

- Der Auftragseingang im Segment GP erhöhte sich im Vorjahresvergleich durch Wachstum in allen Geschäften sehr stark. Damit verzeichnete das Q4 den höchsten Quartalswert des Geschäftsjahrs, angetrieben von einem sehr stark gestiegenen Volumen aus Großaufträgen. Ausschlaggebend für das Wachstum war die Berichtsregion Asien, Australien, in der sich die Aufträge im Vorjahresvergleich verdoppelten, hauptsächlich aufgrund mehrerer Großaufträge bei Generation. Daneben erhielt Transmission drei Großaufträge in den USA und Deutschland im Wert von zusammen annähernd 900 Mio. €.
- Die Umsatzerlöse stiegen gegenüber dem Vorjahresquartal beträchtlich, wobei auch hier alle Geschäfte Zuwächse verzeichneten.
- Die Umsatzerlöse des Servicegeschäfts nahmen im Vorjahresvergleich moderat zu.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis von GP lag bei 1,16. Dies führte zu einem Auftragsbestand zum Ende des Quartals von 51,4 Mrd. €, der damit leicht über dem Niveau des Vorquartals lag.
- Das Angepasste EBITA und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vorjahresvergleich aufgrund von operativen Verbesserungen sehr stark.
- Die Belastung durch Sondereffekte lag annähernd auf dem hohen Niveau des Vorjahresquartals, in erster Linie aufgrund von Restrukturierungskosten, die hauptsächlich im Zusammenhang mit der Einigung mit dem Betriebsrat über den Mitarbeiterabbau in Deutschland standen. Insgesamt betrug die Personalrestrukturierungskosten im abgelaufenen Quartal 222 Mio. €.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vorjahresvergleich sehr stark.
- Der Free Cash Flow vor Steuern war gegenüber der hohen Vergleichsbasis des Vorjahresquartals sehr stark rückläufig. Auf das gesamte Jahr gesehen, stieg der Free Cash Flow vor Steuern – unterstützt durch kontinuierliche Asset-Management-Initiativen – im Vorjahresvergleich um mehr als das Doppelte.

Siemens Gamesa Renewable Energy

(in Mio. €)	GJ 2021	Q4	
		GJ 2020	Veränderung Ist
Auftragseingang	2.884	2.564	12,5 %
Umsatzerlöse	2.863	2.868	(0,2) %
Angepasstes EBITA	(224)	(80)	180,6 %
Angepasste EBITA-Marge	(7,8) %	(2,8) %	(5,0) PP
Sondereffekte	(48)	(110)	(56,7) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	(176)	30	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	(6,2) %	1,1 %	(7,2) PP
Free Cash Flow vor Steuern	654	105	>200 %

- Der Auftragseingang im Segment SGRE nahm beträchtlich gegenüber dem Vorjahresquartal zu. Dies war hauptsächlich auf ein höheres Volumen aus Großaufträgen zurückzuführen, einschließlich neuer Verträge mit einem Volumen von mehr als 1 Mrd. € für Offshore-Windparks sowie der verbundenen Serviceleistungen in den USA. Das resultierende Wachstum in der Berichtsregion Amerika überwog einen Rückgang in der Region Asien, Australien.
- Die Umsatzerlöse lagen annähernd auf dem Niveau des Vorjahresquartals. Das Wachstum im Servicegeschäft glich einen Rückgang im Onshore-Bereich aus.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis von SGRE lag bei 1,01 und führte zu einem Auftragsbestand von 32,5 Mrd. € zum Geschäftsjahresende.
- Das Angepasste EBITA war im Vorjahresvergleich sehr stark rückläufig. Ausschlaggebend waren Projektbelastungen im Onshore-Bereich in Höhe von 69 Mio. € im Zusammenhang mit Projekten für die 5.X-Plattform im Wesentlichen in Nordeuropa. Belastend waren zudem Kosten für den Produktionsanlauf der SG 11.0-200 DD-Offshore-Plattform. Gegenläufig wirkten sehr stark verringerte negative Sondereffekte.
- Die Belastung durch Sondereffekte ging im Vorjahresvergleich um mehr als die Hälfte zurück und stand vor allem im Zusammenhang mit Integrationskosten in Verbindung mit IT-Themen und der Übernahme des Senvion-Geschäfts.
- Der Free Cash Flow vor Steuern verbesserte sich im Vorjahresvergleich sehr stark und profitierte von vorzeitigen Projektanzahlungen sowie von Erfolgen aus dem Asset-Management, in erster Linie bei Forderungen.

Überleitung Konzernabschluss

Angepasstes EBITA

(in Mio. €)	Q4	
	GJ 2021	GJ 2020
Summe Segmente	(291)	(274)
Real Estate Services	(12)	(0)
Konsolidierungen, Treasury und sonstige zentrale Posten	(25)	(57)
Überleitung zum angepassten EBITA von Siemens Energy	(37)	(58)
Siemens Energy - angepasstes EBITA	(327)	(332)

Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere Real Estate Services sowie zentral getragene Pensionsaufwendungen, Treasury-Aktivitäten, Konsolidierungen und andere zentrale Posten.

Ausblick

Wir erwarten, dass sich das Wachstum der Weltwirtschaft im kommenden Jahr fortsetzen wird und gehen von anhaltenden Beeinträchtigungen globaler Lieferketten aus. Deshalb können wir nicht ausschließen, dass Engpässe bei Materialien und Komponenten und/oder fehlende Frachtkapazitäten unsere Geschäftsaktivitäten belasten. Dies gilt insbesondere für die termingerechte Durchführung von Großprojekten. Auch COVID-19 bleibt ein Unsicherheitsfaktor, aber wir gehen davon aus, dass die Gesamtsituation stabil bleiben wird und erwarten deshalb keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf unsere Geschäfte durch COVID-19. Insgesamt gesehen sind wir zuversichtlich, dass die von uns auf unserem Transformationsweg ergriffenen Maßnahmen zu einer höheren Profitabilität von Siemens Energy im Geschäftsjahr 2022 führen werden.

Wir erwarten für **Siemens Energy** im Geschäftsjahr 2022 eine vergleichbare Umsatzerlösentwicklung (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einem Bereich von minus 1% bis plus 3% (Ist-Wert im GJ 2021: 6,0%) sowie eine Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten von 3% bis 5% (Ist-Wert im GJ 2021: 2,3%). Beim Gewinn nach Steuern erwarten wir eine sehr starke Verbesserung im Hinblick auf unser Ziel, ein positives Ergebnis zu erreichen (Ist-Wert im GJ 2021: Verlust nach Steuern von 560 Mio. €). Den Free Cash Flow vor Steuern erwarten wir in einem positiven mittleren dreistelligen Millionen-€-Bereich (Ist-Wert im GJ 2021: 1.358 Mio. €).

Für das **Segment GP** streben wir im Geschäftsjahr 2022 ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einem Bereich von 1% bis 5% an (Ist-Wert im GJ 2021: 4,1%) sowie eine Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten zwischen 4,5% und 6,5% (Ist-Wert im GJ 2021: 4,6%).

Für das **Segment SGRE** gehen wir für das Geschäftsjahr 2022 von einem vergleichbaren Rückgang der Umsatzerlöse zwischen minus 2% und minus 7% aus (Ist-Wert im GJ 2021: Wachstum von 9,0%). Die Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten erwarten wir in einem Bereich von 1% bis 4% (Ist-Wert im GJ 2021: minus 1,0%).

Diese Prognose unterstellt keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf unsere Geschäfte. Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen sind ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MEZ wird die Bilanzpressekonferenz zu den Finanzzahlen des vierten Quartals sowie des Geschäftsjahres 2021 unter www.siemens-energy.com/q4-gj2021 live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 11:00 Uhr MEZ die Videokonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analystcall live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter www.siemens-energy.com/q4-gj2021 herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Alle Angaben sind vorläufig.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe
Telefon: +49 (0)152 2283 5652
E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Annette von Leoprechting
Telefon: +49 (0)174 3303977
E-Mail: annette.von_leoprechting@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2021

Finanzinformationen

für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2021

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q4		Veränderung	Geschäftsjahr		Veränderung
	GJ 2021	GJ 2020	Ist	2021	2020	Ist
Auftragseingang	9.099	6.988	30,2 %	33.001	34.001	(2,9) %
Umsatzerlöse	8.196	7.629	7,4 %	28.482	27.457	3,7 %
Book-to-Bill-Verhältnis	1,11	0,92		1,16	1,24	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	84	79	6,7 %	84	79	6,7 %

Profitabilität

	Q4		Veränderung	Geschäftsjahr		Veränderung
	GJ 2021	GJ 2020	Ist	2021	2020	Ist
Angepasstes EBITA	(327)	(332)	(1,3) %	(12)	(1.543)	(99,2) %
Angepasste EBITA-Marge	(4,0) %	(4,3) %	0,4 PP	(0,0) %	(5,6) %	5,6 PP
Sondereffekte	(281)	(402)	(30,1) %	(673)	(1.526)	(55,9) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	(46)	70	k.A.	661	(17)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	(0,6) %	0,9 %	(1,5) PP	2,3 %	(0,1) %	2,4 PP
EBITDA	(22)	(43)	(48,7) %	1.106	60	>200 %
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(383)	(390)	(1,9) %	(560)	(1.859)	(69,9) %
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ¹	(0,43)	(0,51)	(15,7) %	(0,63)	(2,21)	(71,5) %

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionär*innen der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im vierten Quartal des Geschäftsjahres 714.669 (im Vj. 725.105) und im gesamten Geschäftsjahr 714.747 (im Vj. 726.260) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	30. Sep. 2021	30. Sep. 2020
Summe Eigenkapital	15.220	15.390
Nettoliquidität/ Nettoverschuldung	(2.515)	(2.360)
Angepasste Nettoliquidität/ Nettoverschuldung zu EBITDA	(1,4)	(21,7)

	Q4 GJ 2021	Q4 GJ 2020	Geschäftsjahr 2021	Geschäftsjahr 2020
Free Cash Flow	893	656	959	674
Free Cash Flow vor Steuern	985	704	1.358	977

Mitarbeiter*innen

(in Tausend)	30. Sep. 2021	30. Sep. 2020
Siemens Energy	91	93
Deutschland	26	26
Außerhalb Deutschlands	65	67

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q4			Geschäftsjahr
	GJ 2021	GJ 2020	2021	2020
Umsatzerlöse	8.196	7.629	28.482	27.457
Umsatzkosten	(7.493)	(6.954)	(25.066)	(25.318)
Bruttoergebnis vom Umsatz	703	676	3.417	2.139
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(346)	(296)	(1.155)	(985)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(760)	(780)	(2.682)	(3.103)
Sonstige betriebliche Erträge	11	2	85	68
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(32)	(45)	(75)	(122)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	16	6	53	12
Betriebsergebnis¹	(408)	(437)	(357)	(1.991)
Zinserträge	11	8	45	39
Zinsaufwendungen	(37)	(43)	(126)	(176)
Sonstiges Finanzergebnis	(5)	9	(27)	(7)
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	(439)	(463)	(465)	(2.135)
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	56	73	(95)	276
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(383)	(390)	(560)	(1.859)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	(72)	(18)	(107)	(253)
Aktionär*innen der Siemens Energy AG	(310)	(372)	(453)	(1.606)
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	(0,43)	(0,51)	(0,63)	(2,21)
Verwässertes Ergebnis je Aktie	(0,43)	(0,51)	(0,63)	(2,21)

¹ Beinhaltet Wertminderungsaufwendungen auf Finanzinstrumente in Höhe von 34 Mio. EUR (2020: 213 Mio. EUR)

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q4		Geschäftsjahr	
	GJ 2021	GJ 2020	2021	2020
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(383)	(390)	(560)	(1.859)
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	21	(15)	166	(42)
darin Ertragsteuereffekte	(8)	(9)	(46)	(4)
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	—	—	—	—
darin Ertragsteuereffekte	—	—	—	—
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	1	—	(1)	(1)
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden	22	(15)	165	(43)
Unterschied aus Währungsumrechnung	230	(422)	268	(991)
Derivative Finanzinstrumente	(11)	(6)	77	(58)
darin Ertragsteuereffekte	0	16	(19)	36
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	8	(11)	(11)	(28)
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden	228	(439)	334	(1.077)
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	249	(453)	499	(1.120)
Gesamtergebnis	(133)	(843)	(61)	(2.979)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	(48)	(48)	(74)	(363)
Aktionär*innen der Siemens Energy AG	(85)	(795)	13	(2.616)

Konzernbilanz

(in Mio. €)	30. Sep. 2021 ¹	30. Sep. 2020 ¹
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.333	4.630
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	5.110	4.963
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	590	825
Vertragsvermögenswerte	4.913	4.545
Vorräte	6.146	6.527
Laufende Ertragsteuerforderungen	344	295
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	880	763
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	81	—
Summe kurzfristige Vermögenswerte	23.397	22.548
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.538	9.376
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.561	3.839
Sachanlagen	5.104	4.877
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	720	753
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	352	318
Aktive latente Steuern	1.130	1.057
Sonstige Vermögenswerte	338	264
Summe langfristige Vermögenswerte	20.744	20.484
Summe Aktiva	44.141	43.032
(in Mio. €)	30. Sep. 2021¹	30. Sep. 2020¹
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	551	718
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	5.764	5.127
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	482	1.005
Vertragsverbindlichkeiten	10.350	9.853
Kurzfristige Rückstellungen	1.991	1.676
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	391	314
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.074	2.859
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	—	—
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	22.602	21.552
Langfristige Finanzschulden	2.177	1.672
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	830	1.057
Passive latente Steuern	254	426
Rückstellungen	1.968	2.095
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	389	254
Sonstige Verbindlichkeiten	702	584
Summe langfristige Verbindlichkeiten	6.319	6.089
Summe Verbindlichkeiten	28.921	27.642
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	727	727
Kapitalrücklage	12.418	12.324
Gewinnrücklagen	2.605	2.906
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(511)	(814)
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(281)	(200)
Summe Eigenkapital der Aktionär*innen der Siemens Energy AG	14.958	14.942
Nicht beherrschende Anteile	262	448
Summe Eigenkapital	15.220	15.390
Summe Passiva	44.141	43.032

¹ In der Konzernbilanz zum 30. September 2021 wurden die in den Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens Konzern enthaltenen Beträge im Vergleich zum Konzernabschluss zum 30. September 2020 in diejenigen Bilanzpositionen umgegliedert, denen sie inhaltlich gemäß ihrer Art zugehören. Die Vorjahresbeträge wurden aus Gründen der Vergleichbarkeit entsprechend angepasst.

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q4			Geschäftsjahr
	GJ 2021	GJ 2020	2021	2020
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(383)	(390)	(560)	(1.859)
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	386	394	1.463	2.051
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	(56)	(73)	95	(276)
Zinsergebnis	26	35	81	138
Gewinn/ Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	6	(2)	(30)	(28)
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/ Aufwendungen	55	96	209	228
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	127	94	(322)	91
Vorräten	720	491	485	230
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	(30)	284	0	13
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	203	241	532	366
Vertragsverbindlichkeiten	(188)	(378)	376	912
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	469	285	(20)	(17)
Gezahlte Ertragsteuern	(92)	(49)	(400)	(303)
Erhaltene Dividenden	1	6	16	26
Erhaltene Zinsen	7	6	20	30
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.251	1.040	1.946	1.601
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(358)	(384)	(987)	(927)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	—	—	1	(177)
Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(14)	(1)	(19)	(12)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	27	2	50	39
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	(2)	—	(2)	40
Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(0)	—	0	2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(347)	(383)	(958)	(1.036)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	—	(162)	(231)	(162)
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	(194)	(141)	(80)	110
Gezahlte Zinsen	(22)	(40)	(93)	(141)
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(15)	(24)	(100)	(33)
Sonstige Transaktionen/ Finanzierung mit dem Siemens Konzern	(0)	2.047	164	2.580
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(231)	1.679	(340)	2.353
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15	(58)	55	(160)
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	687	2.278	703	2.759
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	4.646	2.352	4.630	1.871
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	5.333	4.630	5.333	4.630

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang			Umsatzerlöse			Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	Q4	Veränderung	Ist	Q4	Veränderung	Ist	Q4		Q4		30. Sep.	30. Sep.	Q4	
	GJ 2021	GJ 2020		GJ 2021	GJ 2020		GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	2021	2020	GJ 2021	GJ 2020
Gas and Power	6.231	4.440	40,3 %	5.350	4.794	11,6 %	(67)	(194)	(1,3) %	(4,1) %	8.962	9.423	240	403
Siemens Gamesa Renewable Energy	2.884	2.564	12,5 %	2.863	2.868	(0,2) %	(224)	(80)	(7,8) %	(2,8) %	2.532	2.913	654	105
Überleitung Konzernabschluss	(16)	(15)		(17)	(33)		(37)	(58)			32.647	30.696	(1)	147
Siemens Energy	9.099	6.988	30,2 %	8.196	7.629	7,4 %	(327)	(332)	(4,0) %	(4,3) %	44.141	43.032	893	656

(in Mio. €)	Auftragseingang			Umsatzerlöse			Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	Geschäftsjahr		Veränderung	Geschäftsjahr		Veränderung	Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		30. Sep.	30. Sep.	Geschäftsjahr	
	2021	2020	Ist	2021	2020	Ist	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Gas and Power	20.880	19.337	8,0 %	18.386	18.120	1,5 %	377	(734)	2,1 %	(4,1) %	8.962	9.423	1.206	536
Siemens Gamesa Renewable Energy	12.185	14.736	(17,3) %	10.198	9.483	7,5 %	(296)	(711)	(2,9) %	(7,5) %	2.532	2.913	227	122
Überleitung Konzernabschluss	(64)	(71)		(101)	(147)		(93)	(98)			32.647	30.696	(475)	17
Siemens Energy	33.001	34.001	(2,9) %	28.482	27.457	3,7 %	(12)	(1.543)	(0,0) %	(5,6) %	44.141	43.032	959	674

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte, die im Rahmen von Unternehmens- zusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q4		Q4		Q4		Q4		Q4		Q4	
	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020
Gas and Power	(67)	(194)	(38)	(33)	4	(15)	(101)	(242)	132	143	30	(99)
Siemens Gamesa Renewable Energy	(224)	(80)	(55)	(59)	5	5	(274)	(134)	203	200	(71)	66
Überleitung Konzernabschluss	(37)	(58)	—	(6)	4	3	(33)	(61)	52	52	19	(9)
Siemens Energy	(327)	(332)	(93)	(98)	13	(8)	(408)	(437)	386	394	(22)	(43)

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte, die im Rahmen von Unternehmens- zusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr		Geschäftsjahr	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Gas and Power	377	(734)	(152)	(193)	1	(18)	225	(944)	512	1.042	738	98
Siemens Gamesa Renewable Energy	(296)	(711)	(230)	(262)	15	17	(511)	(956)	757	844	247	(112)
Überleitung Konzernabschluss	(93)	(98)	(0)	(6)	21	14	(72)	(90)	193	165	122	74
Siemens Energy	(12)	(1.543)	(382)	(461)	37	13	(357)	(1.991)	1.463	2.051	1.106	60

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

(in Mio. €)	GJ 2021	Auftragseingang Q4 Veränderung		GJ 2021	Q4 GJ 2020	Umsatzerlöse Veränderung Ist
		GJ 2020	Ist			
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	3.731	3.270	14,1 %	3.894	4.096	(4,9) %
<i>darin Deutschland</i>	921	925	(0,4) %	635	767	(17,2) %
Amerika	3.156	2.236	41,2 %	2.435	2.139	13,8 %
<i>darin USA</i>	2.142	1.425	50,3 %	1.296	1.331	(2,6) %
Asien, Australien	2.212	1.482	49,3 %	1.868	1.394	34,0 %
<i>darin China</i>	415	192	116,1 %	426	509	(16,2) %
Siemens Energy	9.099	6.988	30,2 %	8.196	7.629	7,4 %

(in Mio. €)	2021	Auftragseingang Veränderung		2021	Geschäftsjahr 2020	Umsatzerlöse Veränderung Ist
		Geschäftsjahr 2020	Ist			
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	16.571	18.746	(11,6) %	14.078	14.149	(0,5) %
<i>darin Deutschland</i>	3.127	3.383	(7,6) %	2.367	2.484	(4,7) %
Amerika	9.838	8.722	12,8 %	8.050	8.387	(4,0) %
<i>darin USA</i>	5.390	4.919	9,6 %	4.929	5.523	(10,8) %
Asien, Australien	6.592	6.533	0,9 %	6.354	4.921	29,1 %
<i>darin China</i>	1.582	1.324	19,5 %	1.594	1.680	(5,1) %
Siemens Energy	33.001	34.001	(2,9) %	28.482	27.457	3,7 %

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz der Gesellschaft)

(in Mio. €)	GJ 2021	Auftragseingang Q4 Veränderung		GJ 2021	Q4 GJ 2020	Umsatzerlöse Veränderung Ist
		GJ 2020	Ist			
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	4.604	3.455	33,3 %	4.131	4.573	(9,7) %
<i>darin Deutschland</i>	2.277	1.302	74,9 %	1.564	1.649	(5,1) %
Amerika	3.146	2.233	40,9 %	2.301	2.112	9,0 %
<i>darin USA</i>	2.493	1.664	49,8 %	1.583	1.443	9,7 %
Asien, Australien	1.349	1.299	3,8 %	1.764	945	86,7 %
<i>darin China</i>	368	397	(7,3) %	498	470	6,0 %
Siemens Energy	9.099	6.988	30,2 %	8.196	7.629	7,4 %

(in Mio. €)	2021	Auftragseingang Veränderung		2021	Geschäftsjahr 2020	Umsatzerlöse Veränderung Ist
		Geschäftsjahr 2020	Ist			
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	18.717	20.145	(7,1) %	15.489	15.845	(2,2) %
<i>darin Deutschland</i>	6.287	5.720	9,9 %	5.459	6.020	(9,3) %
Amerika	9.321	8.569	8,8 %	7.963	8.315	(4,2) %
<i>darin USA</i>	6.041	5.409	11,7 %	5.559	5.975	(7,0) %
Asien, Australien	4.963	5.288	(6,1) %	5.030	3.296	52,6 %
<i>darin China</i>	1.710	1.754	(2,5) %	1.979	1.363	45,2 %
Siemens Energy	33.001	34.001	(2,9) %	28.482	27.457	3,7 %

Aufgliederung von Außenumsatz

(in Mio. €)	Q4		Geschäftsjahr	
	GJ 2021	GJ 2020	2021	2020
Art der Leistung im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Neuanlagengeschäft	3.227	2.737	10.783	10.393
Servicegeschäft	2.104	2.007	7.490	7.553
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Siemens Gamesa Renewable Energy				
Wind Turbines	2.292	2.325	8.272	7.714
Operations and Maintenance ("Service")	571	543	1.926	1.768
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Transmission	1.672	1.520	5.604	5.480
Generation	2.180	1.924	7.684	7.409
Industrial Applications	1.469	1.296	4.962	5.051
Sonstige	9	3	24	6

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München

Für mehr Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:
[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)

Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.